

Extertaler

Eine Lokalsorte, die vor 1900 im Kreis Lippe entstanden ist und regional verbreitet wurde. Eine erste Erwähnung gab es 1910 im Katalog der Lemgoer Baumschule Grote. Eine erste Beschreibung gab es 1921 in „Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau“ mit der Angabe, dass die Sorte von Fr. Bunte aus Lage/Lippe angeboten wurde. Inzwischen wurde geklärt, dass er auch den Extertaler gezüchtet und verbreitet hat. Eine robuste Apfelsorte, die keine Ansprüche an Boden und Lage stellt. Sie ist für Streuobstwiesen besonders geeignet.

Pflückreife: ab Oktober

Genussreife: ab Dezember

Haltbarkeit: bis April/Mai

Verwendbarkeit/Geschmack/Vitamin C:

Insbesondere Wirtschaftsapfel

Das Fruchtfleisch ist grüngelb und fest. Der Geschmack ist weinsäuerlich. Zum Vitamin C-Gehalt liegen keine Angaben vor.

Extertaler